

PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS VERANSTALTUNGSSERVICE GMBH

Das Musical ELISABETH - Die wahre Geschichte der Sissi –

Pressestimmen

Elisabeths Emanzipationshymne „Ich gehör nur mir“, einer der größten Musical-Hits, wird zum Glanzstück für Annemieke van Dam in der Titelrolle. [...] Annemieke van Dam vermag den Lebensweg dieser Frau mit einem Höchstmaß an Wandlungsfähigkeit und Glaubhaftigkeit nachvollziehbar zu machen.
Weser Kurier, 23.01.2010

Elisabeths Ode an die Selbstbestimmung „Ich gehör nur mir“ ergreift das Haus bis unters Dach. Diese Neuinszenierung der Originalproduktion von 1992 ist melancholisch und mitreißend zugleich. Das Orchester präsent bis auf den Punkt, die Sänger durchweg überzeugend, das Schauspiel schlüssig. [...] Standing Ovations!
BILD Bremen, 23.01.2010

Fakt ist, dass man selten eine so lebendige Darstellung des Todes [Oliver Arno] sah. „Elisabeth“ verspricht königliches Entertainment.
Weser Report, 10.01.2010

Ein opulenter Abend: optisch, gesanglich, erzählerisch. [...] Eine üppige Inszenierung mit ausgeklügelter Lichtregie, prächtigen Gewändern, schwergewichtigen Requisiten und einer opernhafte schwenkbaren Brücke füttern, überfüttern zudem die Augen. [...] Annemieke van Dam ist als Kaiserin eine Idealbesetzung, sie hat, scheint es, ihre Rolle verinnerlicht. [...] Vielmehr ist „Elisabeth“ äußerst intelligente Unterhaltung.
Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 20.10.2009

Ein Musical ist ein Abend voll knallender Theaterideen. Erst recht, wenn Michael Kunze Textautor und Sylvester Levay Komponist ist und als der Regisseur des Spektakels Harry Kupfer zeichnet. [...] Ohne das Genre durch Sophistication aufbessern zu wollen, sorgte er für lebendigen Ablauf ohne Tempoverlust, für eine spezifisch kulinarische Optik.
Frankfurter Rundschau, 21.12.2009

Hauptdarstellerin Annemieke van Dam überzeugt als junge wie als alternde Elisabeth, macht die verschiedenen Facetten ihrer Figur sichtbar. Ein Abend, der [...] überzeugt und beweist, dass Kommerz und Anspruch einander nicht ausschließen müssen.
Süddeutsche Zeitung, 24./25.10.2009

Clever kombiniert Sylvester Levays Musik Klassik und Pop, Gänsehaut-Balladen (*Ich gehör nur mir*) und fetzige Nummern (*Kitsch!*). So bietet der abwechslungsreiche Abend trotz aller Tragik glänzende Unterhaltung – oder, wie es die Bordellbesitzern im Stück formuliert: Hier wird man fulminant entspannt.
tz München, 24./25.10.2009

Komponist Levay lässt die Musik kompetent zwischen klassischem Broadway, Wiener Schmalz, Pop und Jazz oszillieren. [...] Das Premierenpublikum...dankte es ihm [Bruno Grassini] und dem ganzen 25-köpfigen Ensemble mit tosendem Applaus und den üblichen stehenden Ovationen.
Neue Zürcher Zeitung, 20.10.2008

Die Geschichte von der narzisstischen Kaiserin und ihren scheiternden Emanzipationsversuchen, fein verwoben mit einem Gesellschaftspanorama über den Untergang der Habsburger Monarchie und den aufziehenden Nationalismus, läuft zwei Stunden in grandiosen Bildern und hält Spannung bis zum letzten Augenblick.
Berliner Zeitung, 22.04.2008

Pressekontakt:

semmel
CONCERTS premium entertainment

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit | Dagmar Borgholte
Postanschrift: Lützowplatz 15 | D - 10785 Berlin | Hausanschrift: Einemstr. 22-24
Tel.: 030 - 887089-51 | Fax: 030 - 887089-59
Mail: borgholte.dagmar@semmel.de

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: www.semmel.de